

Dienstag, 28. Juni 2022, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya / Lokalsport

Größter Erfolg nach mehr als 30 Jahren

TV Bruchhausen-Vilsen steigt als Zweiter in die Badminton-Verbandsklasse auf

Bruchhausen-Vilsen – Nun ist es offiziell: Mit dem Aufstieg in die Verbandsklasse Hannover feiert die Badminton-Abteilung des TV Bruchhausen-Vilsen den größten Erfolg seit ihrer Gründung im Jahr 1990. „Es war eine unheimliche knappe Saison mit dem glücklichen Ende für uns,“ so Mannschaftsführer Thomas Tholl.

Nach vielen knappen Begegnungen und nur wenigen Spielpunkten Unterschied zwischen dem Tabellenersten und dem Tabellenvierten schaffte die Brokser Truppe den Aufstieg in die Verbandsklasse als Tabellenzweiter. Die Mannschaft zeichnete sich durch eine hohe Ausgeglichenheit über alle Disziplinen aus. Pro Begegnung sind im Herren- und Dameneinzel sowie im Herren- und Damendoppel als auch im Mixed insgesamt acht Spielpunkte zu vergeben. Die Gegner waren teilweise gespickt mit Landesliga- und anderen höherklassigen Spielern, die einen Vorgeschmack auf das deutlich höhere Niveau geben, das die Vilser in der kommenden Saison in der Verbandsklasse erwartet.

Nachdem das Vilser Team vor Jahren in der Kreisliga gestartet war, folgten Aufstiege in die Bezirksklasse, anschließend in die Bezirksliga und nun mit dem vorläufigen Höhepunkt der Aufstieg in die Verbandsklasse. „Die Mannschaft kann unheimlich stolz sein auf das Erreichte,“ freut sich der zufriedene Spartenleiter Johannes Tholl über den Saisonverlauf.

Neben Spitzenspieler Ruven Rippe, der bis zum letzten Spieltag ungeschlagen blieb, konnte insbesondere der nach einem Leistungssprung auftrumpfende Daniel Glatzel zahlreiche wichtige Punkte beitragen.

Der seit Jahren bestehende Aufwärtstrend im Vilser Badminton ist vor allem auf die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Bremer Kadertrainer Horst

Kattner zurückzuführen. „Ich freue mich richtig für meine Jungs und Mädels, die sich nun für ihren jahrelangen Trainingsfleiß belohnt haben,“ so Kattner.